

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier sind einige Informationen vom Personalrat zu folgenden Themen:

- Personalversammlung zum Nachlesen
- Änderungen bei der VBL: Beitragserhöhung und Neuregelung Startgutschriften
- Arbeiten bei Sommerhitze – ein paar Tipps
- Neue Kollegin im Personalratsbüro / Öffnungszeiten

### • Personalversammlung zum Nachlesen

Am 17.05.2017 hat eine Personalversammlung stattgefunden. Die Beteiligung war sehr gut, was sicherlich auch mit dem Thema Betriebliches Eingliederungsmanagement zu tun hatte. Zum Nachlesen ist eine Zusammenfassung hier eingestellt:

<http://www.hs-empden-leer.de/einrichtungen/personalrat/aktuelles.html>

### • Änderungen bei der Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL)

**Beitragserhöhung:** Für Beschäftigte im öffentlichen Dienst wird bei der VBL (Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder) eine betriebliche Altersvorsorge abgeschlossen, die Basisversicherung VBLklassik. Diese wird durch den Arbeitgeber sowie von den Beschäftigten finanziert. Zum 01.07.2017 trat hier die letzte Stufe der Erhöhung des Arbeitnehmeranteils von 1,71 % auf 1,81 % in Kraft; der Arbeitgeberanteil beträgt 6,45 %.

**Startgutschriften:** Eine weitere Änderung kann sich für Beschäftigte ergeben, die bereits am 01.01.2002 bei der VBL pflichtversichert und < 55 Jahre alt waren – dies sind die sogenannten „rentenfernen Versicherten“. 2002 wurde auf ein sog. Versorgungspunktemodell umgestellt. Die bis dahin erreichten Anwartschaften auf eine betriebliche Altersvorsorge wurden in „Startgutschriften“ umgerechnet und in das neue System überführt. Die damals zugrunde gelegte Berechnung wurde durch den Bundesgerichtshof bereits 2007 beanstandet und auch eine Neuregelung aus dem Jahr 2011 hatte keinen Bestand. Grund für die Beanstandung war der angewendete Faktor zur Ermittlung der maximalen Vollerleistung, der auf einer Beschäftigungsdauer von 44,44 Jahren beruht. Alle Beschäftigten mit längerer Ausbildung (Akademiker, Meister) wurden hierbei benachteiligt. Nun ist eine neue Regelung ausgehandelt worden. Der Berechnungsfaktor wird im Bereich zwischen 2,25 und 2,5 % liegen, abhängig von der Zeit zwischen Beschäftigungsbeginn bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres. Damit wird die Benachteiligung gemildert. Die Einigung steht noch unter Vorbehalt bis zum 30.11.2017. Die VBL ist verpflichtet, individuell zu prüfen ob der Faktor und somit die Startgutschrift angehoben werden muss. Die Versicherten müssen keinen Antrag dazu stellen. Die Gewerkschaft verdi geht davon aus, dass ca. 50 % der damals rentenfernen Versicherten, eine Anhebung der Startgutschrift erhalten!

Die VBL hat hier [https://www.vbl.de/de/service/informationen/newsarchiv/rentenferne-startgutschriften-tarifpartner-einigen\\_j3pfxuc.html](https://www.vbl.de/de/service/informationen/newsarchiv/rentenferne-startgutschriften-tarifpartner-einigen_j3pfxuc.html) ausführliche Informationen eingestellt. Die entsprechende Information von verdi findet Ihr auf unserer Seite „Aktuelles“ (s.o.)!

Am 12.09.2017 findet in der Hochschule eine Informationsveranstaltung der VBL statt; die Einladung wurde vor einigen Tagen durch die Personalabteilung verschickt. Ich habe darum gebeten, dass auch das Thema Startgutschriften behandelt wird!

### • Arbeiten bei Sommerhitze

Auch in Emden und Leer treten im Sommer hohe Temperaturen auf, bei denen das Arbeiten dann besonders schwer fällt. Von der BAuA (Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin) gibt es einige hilfreiche Tipps sowohl für Beschäftigte als auch für Arbeitgeber! Diese Broschüre ist auch auf unserer Seite „Aktuelles“ eingestellt.

In Kürze hier die wichtigsten Tipps:

- Sonnenschutzeinrichtungen nutzen
- Zusätzliche Wärmequellen vermeiden indem nicht benötigte Geräte ausgeschaltet werden
- Bekleidung anpassen
- Mehr trinken – durch die Wärme verliert der Körper viel Flüssigkeit! Aber eiskalte Getränke vermeiden!
- Leichte Kost statt deftiger Speisen ... die Mensa ist ja jetzt für 4 Wochen geschlossen
- Körperpartien kühlen, z.B. die Handgelenke mit kaltem Wasser benetzen und , sofern vorhanden, Ventilatoren nutzen
- Körpersignale beachten und bei Unwohlsein kühlere Bereiche aufsuchen, am besten auch die KollegInnen informieren!

Und noch ein Tipp vom Personalrat: Möglichkeiten der flexiblen Arbeitszeitregelung nutzen, z.B. früher anfangen, nachmittags eher gehen (soweit es mit der Arbeit vereinbar ist...), Zeitguthaben abbauen.

### • Neue Kollegin im Personalratsbüro / Öffnungszeiten

Seit dem 01.06.2017 hat der Personalrat eine neue Mitarbeiterin im Personalratsbüro: Sabine Habermann unterstützt uns als Vertretung für Kerstin Basche, die sich in Mutterschutz/Elternzeit befindet. Das Personalratsbüro befindet sich in T 133, die Telefonnummer ist 1733. Das Büro ist in der Regel dienstags bis donnerstags geöffnet. In der vorlesungsfreien Zeit kann es Abweichungen geben, da es aufgrund von Urlaub und Vertretungsregelungen nicht immer möglich ist, im PR-Büro zu sein. Aber die Kontaktaufnahme zum Personalrat funktioniert trotzdem: Über die Mailadresse [personalrat@hs-empden-leer.de](mailto:personalrat@hs-empden-leer.de) ist immer jemand zu erreichen!

Bei Fragen zu den hier behandelten Themen (und natürlich auch zu anderen) spricht uns gerne an. Die Kontaktdaten findet Ihr auf unserer Homepage!

Im Namen des Personalrats wünsche ich allen einen entspannten Sommer!

Viele Grüße

**Renate Sanders-Janssen**  
(Personalratsvorsitzende)

<http://www.hs-empden-leer.de/einrichtungen/personalrat.html>  
Informationen – Gespräche - Beratung